

Diese Mitteilung wurde mit Hilfe einer maschinellen Übersetzung erstellt, und die Genauigkeit kann nicht garantiert werden. Daher ist der Text in der Originalsprache die einzige authentische Version.

UPOV-Pressmitteilung Nr. 142

25. Oktober 2024

Die UPOV hält ihre Tagungen 2024 ab und begrüßt Armenien als neues Mitglied



Der Internationale Verband zum Schutz von Pflanzenzüchtungen (UPOV) veranstaltete vom 21. bis 25. Oktober die Jahrestagung 2024, an der über 200 Teilnehmer teilnahmen, um über Fortschritte in der Pflanzenzüchtung und die Rolle der UPOV bei der Förderung landwirtschaftlicher Innovationen zu diskutieren.

In seiner Rede vor den Delegierten auf der Tagung sagte Generalsekretär Daren Tang, dass die Arbeit der UPOV in ihrem breiteren, internationalen Kontext und insbesondere in ihrer engen Verbindung mit den globalen Entwicklungszielen gesehen werden sollte. "Da die Landwirtschaft alle bis auf zwei der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) berührt, ist die Arbeit der UPOV ein horizontaler Wegbereiter für die SDGs bei der Bewältigung unserer gemeinsamen, globalen Herausforderungen wie Hunger, Klimawandel und Nachhaltigkeit.

Die Stellvertretende Generalsekretärin Yolanda Huerta gab einen Überblick über die jüngsten Tätigkeiten der UPOV und begrüßte Armenien als neues Mitglied der UPOV. Mit diesem Beitritt erhöht sich die Mitgliedschaft der UPOV auf 79 Länder, die 98 Staaten umfassen.

"Wir freuen uns, Armenien als unser neuestes Mitglied in diesem Jahr begrüßen zu dürfen. Das UPOV-Büro ist bereit, mit Mitgliedern und Interessenvertretern zusammenzuarbeiten, um die Pflanzenzüchtung voranzutreiben, insbesondere im Zusammenhang mit dem Klimawandel und dem globalen Bevölkerungswachstum", sagte Frau Huerta.

Die einwöchigen Erörterungen konzentrierten sich auf den derzeitigen Stand der landwirtschaftlichen Innovation und die Bemühungen der UPOV zur Förderung eines wirksamen Sortenschutzsystems, das die Entwicklung neuer Pflanzensorten zum Nutzen der Gesellschaft begünstigt.

In ihrer Eröffnungsrede ging Frau Huerta auf die Herausforderungen und Chancen ein, mit denen die Pflanzenzüchtungsgemeinschaft konfrontiert ist. Sie betonte die Notwendigkeit von Innovationen bei der Sortenprüfung und die Bedeutung der Nutzung neuer Technologien, um die sich entwickelnden Bedürfnisse von Pflanzenzüchtern, Landwirten und der Gesellschaft zu erfüllen.

"Die kürzeren Züchtungszyklen und die kommerzielle Lebensdauer neuer Sorten stellen eine Herausforderung für das UPOV-System dar, und es ist von entscheidender Bedeutung zu untersuchen, wie wir DNA-basierte Informationen nutzen können, um die Prüfung und die Verwaltung von Sortensammlungen zu verbessern. Eine wirksame Zusammenarbeit zwischen den UPOV-Mitgliedern, sowohl denjenigen, die Dienstleistungen anbieten, als auch denjenigen, die sie anfordern, wird der Schlüssel sein, um diese Innovation voranzutreiben", erklärte Frau Huerta.

Auf den Tagungen wurde auch positive Beratung über die Gesetzgebung zweier Länder, der Vereinigten Arabischen Emirate und der Demokratischen Volksrepublik Laos, erteilt, die es ihnen ermöglicht, nach Verabschiedung der Gesetze Mitglied der UPOV zu werden.

ANMERKUNGEN FÜR REDAKTEURE

Die UPOV ist eine zwischenstaatliche Organisation mit Sitz in Genf.

Der Zweck der UPOV ist die Bereitstellung und Förderung eines wirksamen Sortenschutzsystems mit dem Ziel, die Entwicklung neuer Pflanzensorten zum Nutzen der Gesellschaft zu begünstigen.

Die UPOV hat 79 Mitglieder, die 98 Staaten umfassen. Die Mitglieder der UPOV sind:

Afrikanische Organisation für geistiges Eigentum, Ägypten, Albanien, Argentinien, Armenien (ab 2. März 2024), Aserbaidschan, Australien, Belarus, Belgien, Bolivien (plurinationaler Staat), Bosnien-Herzegowina, Brasilien, Bulgarien, Chile, China, Costa Rica, Dänemark, Deutschland, Dominikanische Republik, Ecuador, Nordmazedonien, Estland, Europäische Union, Finnland, Frankreich, Ghana, Georgien, Irland, Island, Israel, Italien, Japan, Jordanien, Kanada, Kenia, Kirgisistan, Kolumbien, Kroatien, Lettland, Litauen, Marokko, Mexiko, Montenegro, Neuseeland, Nicaragua, Niederlande (Königreich der), Norwegen, Oman, Österreich, Panama, Paraguay, Peru, Polen, Portugal, Republik Korea, Republik Moldau, Rumänien, Russische Föderation, St. Vincent und den Grenadinen, Schweden, Schweiz, Serbien, Singapur, Slowakei, Slowenien, Spanien, Südafrika, Trinidad und Tobago, Tschechische Republik, Tunesien, Türkei, Ukraine, Ungarn, Uruguay, Usbekistan, Vereinigte Republik Tansania, Vereinigtes Königreich, Vereinigte Staaten von Amerika und Vietnam.

Für weitere Informationen über die UPOV wenden Sie sich bitte an das UPOV-Sekretariat:

Tel: (+41-22) 338 9111 E-Mail: upov.mail@upov.int Website: <https://www.upov.int/databases/de/>

X : [@UPOVint](https://twitter.com/UPOVint)



: <https://www.linkedin.com/company/upov-official>